

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 40

Artikel: Der Zaunpfahl
Autor: Behrmann, H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484379>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

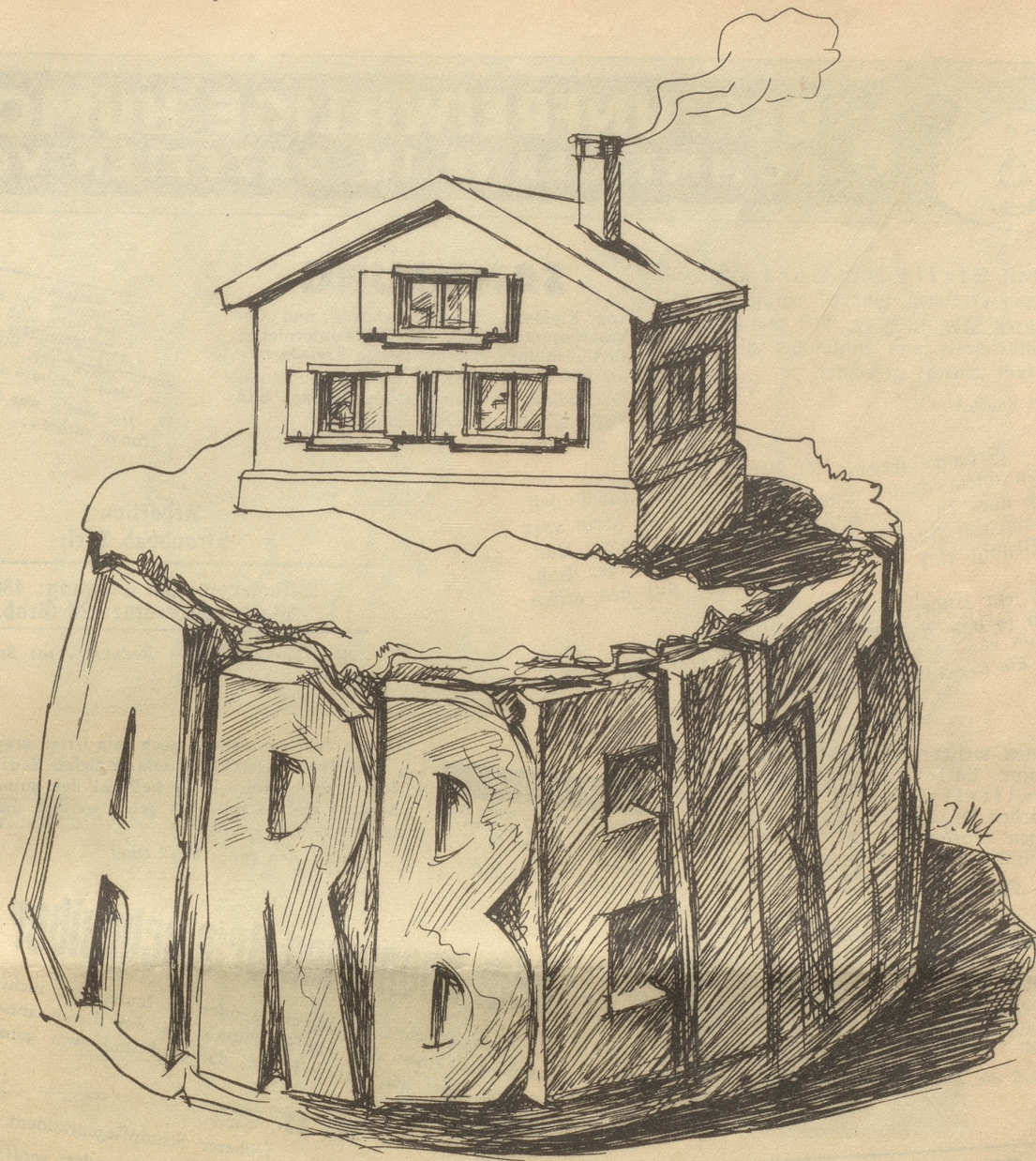
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Fundament

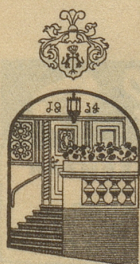
Der Zaunpfahl

Der Zaunpfahl sprach so vor sich hin:
Wer sagt, daß ich ein Zaunpfahl bin?
Indem hierorts von einem Zaun
Soweit ich blicke nichts zu schaun.
Und somit bin ich bei mir schlüssig:
Der Zaun ist völlig überflüssig,
Weil es ihn überhaupt nicht gibt,
Weswegen es mir denn beliebt,

Mich gänzlich von ihm loszusagen,
Als Pfahl durchs Leben mich zu schlagen.
Als bloßer Pfahl, vom Zaun getrennt,
Der wie man sieht nicht-existent.
Und also, sprach er gut gelaunt,
Bin ich von heute an entzaunt.
Von allen Seiten aber kamen
Zaunpfähle an, die das vernahmen.
Begehrten auf und riefen all':
Wir sind genau im gleichen Fall.
Wir wollen nichts vom Zaun mehr wissen,
Uns ist nur wohl, wenn wir ihn missen.
Als freie Pfähle wollen nun
Wir alle uns zusammentun.

Sie kamen also überein
Und gründeten den Pfahlverein
Und stellten sich, daß Ordnung sei,
Geschlossen auf in einer Reih'.
Da war, wer weiß wie das geschah,
Der Zaun auf einmal wieder da,
Indem daß viele Pfähle eben
Von selber einen Zaun ergeben.
Und somit war es sonnenklar,
Daß jeder doch ein Zaunpfahl war.
O Mensch, zieh dir die Lehre draus,
Bleib nicht allein für dich zu Haus.
Nur im Verein mit deinesgleichen
Wirst du dein Lebensziel erreichen.

H. Behrmann



Veltliner Keller.

Schlüsselgasse 8 **Zürich**
Telephon 25 32 28
hinter dem St. Petersturm

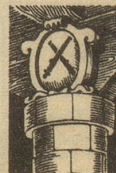
**Meine Küche
kennt keine Schwankungen
in der Qualität.**

Inhaber: W. Kessler - Freiburghaus

Ein König in der Börse

ZÜRICH BEIM PARADEPLATZ

Am 1. Juli übernahm die Leitung der Börse-
Etablissements: Restaurant, Weinstube, Bar
HANS KÖNIG



Zeughauskeller

Paradeplatz **Zürich** Walter König

**Währschafte
Bernergesichte**